

WIR
SIND ES
WERT.

TARIF
BEWEGUNG
2018

ver.di

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Oktober 2017

Tarif- und Besoldungsrunde 2018 bei der Bundesagentur für Arbeit gestartet

Die ver.di-Tarifkommission der Bundesagentur für Arbeit hat die Kündigung der Entgelttabellen zum TV-BA und dem Tarifvertrag für die Nachwuchskräfte zum 28. Februar 2018 beschlossen.

Gemeinsam mit den ver.di-Mitgliedern bei der Bundesagentur für Arbeit wollen wir deutliche Einkommenserhöhungen ab dem 1. März 2018 erreichen.

Die Forderungen für die Tarif- und Besoldungsrunde 2018 werden durch die ver.di-Tarifkommission der BA Anfang Februar 2018 beschlossen.

Bis dahin haben die ver.di-Mitglieder bei der BA die Möglichkeit, in den Dienststellen und Betrieben ihre Forderungen und deren Durchsetzungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Wie ist die wirtschaftliche Ausgangslage?

Die Steuereinnahmen sprudeln stabil weiter. Die aktuelle Steuereinschätzung sagt bis 2021 eine durchschnittliche jährliche Steigerung um vier Prozent voraus.

Seit 2015 verzeichnen alle öffentlichen Haushalte beträchtliche Überschüsse. 2016 betrug dieser Überschuss 25,8 Milliarden Euro und für das laufende Jahr wird ein Überschuss von etwa 28 Milliarden Euro erwartet.

Weil es um mehr geht!

Die Anforderungen an eine gut funktionierende Bundesagentur für Arbeit wachsen stetig. Die dafür notwendigen Arbeiten und Dienstleistungen werden von motivierten Beschäftigten erbracht. Motiviertes und gut qualifiziertes Personal zu halten und entsprechende Nachwuchskräfte zu

finden, wird auch für die BA zunehmend schwerer. Permanent steigende Anforderungen, keine ausreichenden Konzepte zur Fachkräftegewinnung und Personalent-

wicklung, fehlende klare Regelungen zur dauerhaften Übernahme von Auszubildenden und das Niveau der Einkommen machen die BA nicht attraktiv. Im Verhältnis zur Tarifentwicklung in der Privatwirtschaft besteht für die Beschäftigten bei der BA noch immer Nachholbedarf.

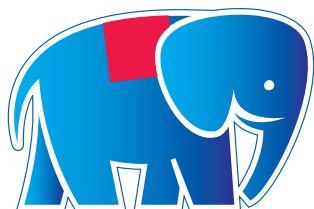
Wie geht es weiter?

In den nächsten Wochen werden die ver.di-Mitglieder in den Dienststellen und Betrieben der BA über die Forderungen zur Tarif- und Besoldungsrunde 2018 diskutieren. Im Rahmen dieser Diskussionen sind die folgenden Fragen zu beantworten.

- Wie soll eine Entgelterhöhung aussehen und muss es eine soziale Komponente geben?
- In welcher Form sollen die Entgelte im Bereich der Nachwuchskräfte steigen?
- Gibt es weitere Schwerpunkte für diese bevorstehenden Verhandlungen?
- Ist zum Beispiel die Erhöhung des Zusatzurlaubs für Schicht- und Wechselschichtarbeit erforderlich? Soll der Urlaub für die Nachwuchskräfte auf 30 Tage angehoben werden?

Wichtig in diesem Zusammenhang ist jedoch, trotz der zum Teil schwierigen und sehr unterschiedlichen Bedingungen in den Dienststellen und Betrieben, die Forderungsdiskussion zu konzentrieren. Welche Empfehlungen sollen den Mitgliedern der ver.di-Tarifkommission der BA gegeben werden?

Anfang Februar 2018 wird die ver.di-Tarifkommission der BA die Empfehlungen zusammenfassen, diskutieren und die gemeinsamen Forderungen für die Tarif- und Besoldungsrunde 2018 entwickeln und beschließen.



**WIR
SIND ES
WERT.**

 facebook.com/verdi

www.mitgliedernetz.verdi.de

Wie auch immer sich die Bundesagentur für Arbeit in der Tarif- und Besoldungsrunde 2018 verhält, erfolgreich sind wir nur, wenn alle ver.di-Mitglieder für die Durchsetzung der Forderungen kämpfen!

Jetzt ver.di-Mitglied werden – die Gelegenheit nutzen! Einmischen in die Diskussion über die Forderungen und sich an ihrer Durchsetzung beteiligen!

Gemeinsam sind wir stark!

**Unterstützt die
ver.di-Tarifkommission.**

**Macht ver.di stark
und organisiert euch.**

**Das ist die beste Ver-
sicherung für eine
sichere, existenzielle
Grundlage in der
Zukunft.**



www.mitgliedwerden.verdi.de